

## Protokoll der 23. Generalversammlung des Vereins alptonal vom 3. Juni 2024 im Hotel Schwarzer Löwen Altdorf

---

Vorstand: Yvette Zurfluh, Irma Baumann, Marita Schuler, Livio Baldelli und Renate Matthews.

Mitglieder: 27 Mitglieder gemäss Präsenzliste, 2 Gäste, es sind 11 Entschuldigungen eingegangen.

Alpentöne: Pius Knüsel, Tobias Bolfig und Carine Zuber.

Peter Gisler eröffnet den Abend mit einem wunderschön improvisierten Intermezzo und bietet damit einen Einblick in seine aktuelle Weiterbildung. Die Anwesenden kommen unter anderem in den Genuss eines köstlichen Saitenwechsels zwischen einer aktiven Ehefrau und ihrem Gatten, der es gern ein bisschen geruhsamer hätte.

### 1. Begrüssung

Die Präsidentin Yvette Zurfluh begrüsst die Anwesenden. Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt, es gab keine Anträge, ein spontaner Antrag von Pius Knüsel wird unter dem Traktandum Budget erörtert. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Als Stimmzähler wird Franziska Keller-Geiser gewählt.

### 2. Protokoll der Generalversammlung vom 14. April 2023

Das auf der Webseite publizierte Protokoll wird nicht verlesen, es wird einstimmig genehmigt und an Renate Matthews herzlich verdankt.

### 3. Jahresbericht der Präsidentin

Yvette Zurfluh verliest den Jahresbericht (Anhang dieses Protokolls). Er wird einstimmig angenommen und herzlich verdankt.

### 4. Jahresrechnung

Irma Baumann präsentiert die auf der Webseite publizierte Jahresrechnung. Die Erfolgsrechnung weist im Jahr 2023 Einnahmen von total CHF 13'710.00 (Beiträge Mitglieder) aus. Demgegenüber steht ein Aufwand von CHF 3'849.66. Somit resultiert ein Ertragsüberschuss

(Gewinn) von CHF 9'860.34. An das Festival Alpentöne vom August 2023 hat alptonal keinen Beitrag geleistet. Das Vereinskaptal per 31.12.2023 beträgt neu CHF 188'493.29.

Die Revisoren Roland Dubacher und Monika Müller haben die Rechnung per 27. Februar 2024 geprüft und für korrekt befunden. Monika Müller bedankt sich für die vorbildliche, saubere und korrekte Arbeit. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## 5. Mitgliederbeitrag

Die Mitgliederbeiträge werden mit einstimmigem Beschluss wie bis anhin belassen. Die Mitgliederzahl liegt bei total 215 (Einzel-, Partner- und Gönnermitglieder), die Fluktuation beträgt minus 11 Mitglieder.

## 6. Budget 2024

Pius Knüsel stellt seinen Antrag vor: Am Montag 28. Oktober 2024, also im laufenden Zwischenjahr der Alpentöne, soll das 25. Jubiläum des Festivals im Cinema Leuzinger gefeiert werden. Anlass ist unter anderem eine Anerkennungsprämie der Stiftung Landys und Gyr. Das Programm ist im Entstehen, allerhand historisches Material und das Albin Brun Quintett sind gesetzt. Eingeladen sind auch die Mitglieder von alptonal. Im August wird per Mail ein «Save-the-date» verschickt, Ende September dann die schriftliche Einladung. Pius Knüsel schlägt vor, dass sich alptonal mit 5'000.00 Franken beteiligt und den Apéro sponsort.

Irma Baumann präsentiert das Budget 2024: Im Jahr 2024 rechnet alptonal mit Einnahmen von CHF 13'440.00. Die Ausgaben belaufen sich auf CHF 9'240.00 (inkl. einen budgetierten Beitrag von CHF 5'000.00 an den oben erwähnten 25. Geburtstag von Alpentöne Ende Oktober 2024). Somit rechnet der Unterstützungsverein mit einem Gewinn von CHF 4'200.00 im Jahr 2024.

## 7. Wahlen

Yvette Zurflüh-Schürch wird als Präsidentin bestätigt, ebenso Irma Baumann als Kassierin. Die 3 Vorstandsmittglieder Marita Schuler, Livio Baldelli und Renate Matthews werden bestätigt.

## 8. Entlastung des Vorstandes

Die Mitglieder entlasten den Vorstand einstimmig.

## 8. Verschiedenes

Die Präsidentin möchte den Versand der vergünstigten 3 Tages-Pässe an die alptonal-Mitglieder im kommenden Jahr so organisieren, dass es keine Unstimmigkeiten wegen zu langer Wartezeit mehr gibt. Da das Festival die 3 Tages-Pässe wie 2023 wiederum bereits im Dezember mit Hinblick auf Weihnachten anbietet, möchte alptonal für seine Mitglieder ca. 70 Pässe reservieren, diese aber wie früher erst mit der Rechnung für den Mitgliederbeitrag und der Spendenbestätigung anbieten und anschliessend zeitnah verschicken. Dem steht von Seiten der Festivalleitung nichts im Weg, nicht beanspruchte Pässe gehen zurück in den Verkauf.

Peter Gisler verwöhnt die Gäste zum Abschluss mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Konzert auf verschiedenen Instrumenten. Die Anwesenden geniessen die exklusive Darbietung als Vorfreude auf die vielversprechenden Alpentöne 2025, die vom 14.-17. August wiederum unter der Leitung von Pius Knüsel stattfinden.

Zum Abschluss offeriert der Verein alptonal einen Apéro riche.

Für das Protokoll

Renate Matthews

## Jahresbericht der Präsidentin 2023

Bereits laufen die Vorbereitungen für Alpentöne 2025. Der Gemeinderat von Altdorf hat erneut eine Leistungsvereinbarung mit Pius Knüsel für die nächsten Alpentöne abgeschlossen.

Schauen wir auf die Alpentöne 2023 zurück.

Das neue künstlerische Team brachte frischen Wind in die Programme und Infrastruktur. Wiederum wurde viel Neues, Unerwartetes geboten, das von einem offenen und dankbaren Publikum aufgenommen wurde. Rund 7'500 Besucher\*innen kamen nach Altdorf, um an 42 Konzerten 170 Musiker\*innen zuzuhören. Nebst Konzerten fanden Filmvorführungen, diverse Workshops und Installationen statt. Den Abschluss des Festivals war wiederum der beliebte und gut besuchte Klangspaziergang am Urnersee.

Das gute Wetter trug sicher auch dazu bei, dass eine gute Stimmung auf dem neu gestalteten Lehnplatz herrschte.

Hier einige wenige Eindrücke und Rückmeldungen von Mitgliedern und Besucher\*innen.

- Wir können uns an die GV 2023 erinnern, an der Michael Engelhardt mit an-steckender Begeisterung das Eröffnungsprojekt «Die Alpen», eine anspruchsvolle Spoken-Word-Inszenierung, welche er mit der Tellspielgesellschaft Uri und zwei Kindern erarbeitete, präsentierte. Der anspruchsvolle und nicht einfach zu verstehende Text kam unterschiedlich an. Den Funken, den wir bei der Präsentation an der GV spürten, sprang bei der Eröffnung nicht auf alle Zuhörenden über.
- Umso mehr konnte der Störtrompeter Thomas Gansch begeistern. Er nützte seinen Freipass bei 15 Gelegenheiten, was immer wieder für Staunen, Schmunzeln und Begeisterung sorgte.
- Im zweimal übervollen Haus für Kunst fand die Uraufführung der «Muota Suite» von Peter Gisler, dem Altdorfer Bassist und Gönner-Mitglied von alptonal, statt. Es freut den Vorstand, dass er die GV 2024 musikalisch begleiten wird.

- Auch der Urner Gitarrist Dave Gisler füllte das Cinema Leuzinger fast bis auf den letzten Platz.
- Studierende der HSLU und der Hochschule für Musik München präsentierten ein zusammen erarbeitetes Programm. Dieser Austausch findet immer mit einer anderen Hochschule statt.

Es müsste noch so viel mehr aufgezählt werden. Da waren die Alpinis, La Triada und Bruno Amstad, Manu Delago, Florian Favre, die Singfrauen Winterthur und und.....

Nebst dem treuen Stammpublikum wollte die neue Leitung versuchen, jüngere Leute mit miternächtlichen Techno-Klängen und jungen Formationen ans Festival zu locken. Einige Anwohner waren weniger begeistert von den miternächtlichen Konzerten.

Die Rückkehr der Gratisbühne vom Winkel auf den Lehnplatz hat dem Festival sicher gutgetan.

Kurz: Die Alpentöne 2023 waren ein wunderbares Festival und tolles Kulturerlebnis. Danke an Pius und das künstlerische Team!

Im Vorstand trafen wir uns zur Vorbereitung der GV. Die Kassierin nimmt später zur Erfolgsrechnung, Bilanz und Budget sowie Mitgliederzahlen Stellung.

Wir müssen uns auch von Mitgliedern verabschieden. Im März ist Regula Wyss ein Gründungsmitglied von alptonal verstorben. Viele Jahre war sie zuständig für den beliebten Klangspaziergang und während 4 Jahren leitete sie die Administration des Festivals. Sie war eine grosse Stütze für die Alpentöne. Wir vermissen Regula, sie wird fehlen.

Am Schluss möchte ich den Gönnern- und den Mitgliedern alptonal nochmals für ihre finanzielle Unterstützung und den Vorstandsmitgliedern für die Mitarbeit im Vorstand herzlich danken.

Präsidentin alptonal



Yvette Zurfluh-Schürch

Altdorf im Juni 2024